

## 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 10

MTV Engelbostel-Schulenburg : SG Misburg  
Freitag, 01.09.2023, 20:15 Uhr

### Hartung in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des MTV Engelbostel-Schulenburg am Freitagabend in den Armen: Maximilian Gronemeyer hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:6-Endstand (34:20 Sätze) in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 10 Partie gegen die SG Misburg gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Stephan Hartung, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mit 3:1 hatten Rabenstein / Hartung im Match gegen Bliju / Mark die Nase vorn. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Boucsein / Gronemeyer dann gegen Bardusch / Tan. Da gab es nichts zu rütteln. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten Zimmer / Pusch bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Gralla / Klein. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen Zähler für das Team verpasste Pascal Boucsein bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Christian Bardusch. Nicht einen Satzgewinn überließ Janek Rabenstein seinem Gegner Victor Bliju beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Dann ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Recht kurzen Prozess machte Dennis Zimmer beim 3:0 mit Florian Klein und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte hingegen André Pusch bei seiner Pleite gegen Daniel Gralla. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Stephan Hartung überzeugte im Einzel gegen Jesaja Tan, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Maximilian Gronemeyer und Marcel Mark, bevor das zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des MTV Engelbostel-Schulenburg und der SG Misburg in die Box. Eher wenig Gegenwehr bekam Pascal Boucsein beim 11:8, 11:4, 11:1 von Victor Bliju. Da gab es nichts zu rütteln. Janek Rabenstein hatte im Anschluss gegen Christian Bardusch trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 5:11, 4:11, 9:11 kaum eine Chance. Trotz Blitzstart verlor Dennis Zimmer sein Spiel gegen Daniel Gralla letztlich mit 1:3. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Einen Zähler für die Gäste musste André Pusch bei der 1:3-Niederlage gegen Florian Klein hinnehmen. Stephan Hartung machte wiederum mit Marcel Mark beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Maximilian Gronemeyer konnte nachfolgend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Jesaja Tan beim im Vorfeld nicht zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Erfolg heißt es für den MTV Engelbostel-Schulenburg nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC Vinnhorst am 05.09.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team der SG Misburg wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 29.09.2023 gegen den SV Arminia Hannover V erneut versuchen, zu punkten.

**Statistik:**

**MTV Engelbostel-Schulenburg**

Doppel: Rabenstein / Hartung 1:0, Boucsein / Gronemeyer 1:0, Zimmer / Pusch 1:0

Einzel: P. Boucsein 1:1, J. Rabenstein 1:1, D. Zimmer 1:1, A. Pusch 0:2, S. Hartung 2:0, M. Gronemeyer 1:1

**SG Misburg**

Doppel: Bardusch / Tan 0:1, Bliju / Mark 0:1, Gralla / Klein 0:1

Einzel: V. Bliju 0:2, C. Bardusch 2:0, D. Gralla 2:0, F. Klein 1:1, M. Mark 1:1, J. Tan 0:2